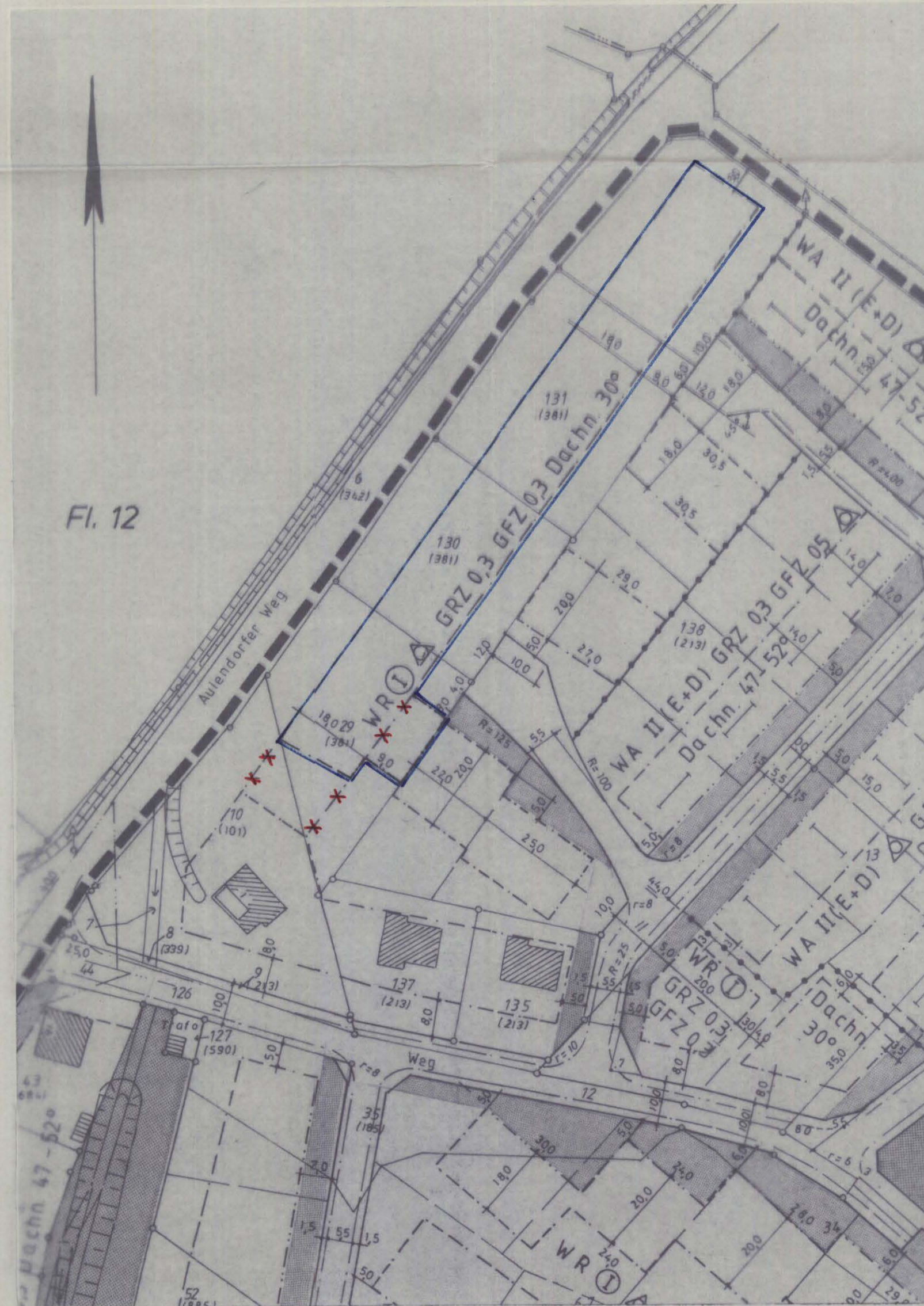


Auszug aus dem Bebauungsplan Hahnenkamp (Inkraftgetreten am 28.12.1968)



Änderung

Erläuterungen

Gegenstand dieser vereinfachten Änderung ist eine Baugrenzenverschiebung auf dem Grundstück Gemarkung Billerbeck-Stadt, Flur 12, Flurstück 179, Nordhang 5.

Festsetzungen gemäß § 9 BauGB

1. Art der baulichen Nutzung
WR Reines Wohngebiet
2. Maß der baulichen Nutzung
I Zahl der Vollgeschosse
0,3 Grundflächenzahl
0,3 Geschößflächenzahl
3. Baugrenzen

x-x-x aufzuhebende Baugrenze
— geänderte Baugrenze

4. sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung

5. Nachrichtliche Übernahmen

Bestandsangaben	Vorschläge	
		Wohngebäude
		Nebengebäude
		Grundstücksgrenze

I Rechtsgrundlagen

- a) §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV NW S. 475/SGV NW 2023), geändert durch Art. 9 des Rechtsbereinigungsgesetzes 1987 für das Land Nordrhein-Westfalen (RBG 87 NW) vom 6. Oktober 1987 (GV NW S. 342) sowie durch Gesetz vom 7. März 1990 (GV NW S. 141)
- b) §§ 1, 2, 8 - 10 und 13 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), geändert durch Gesetz vom 25. Juli 1988 (BGBl. I S. 1093) und Einigungsvertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885/1122)
- c) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BaunVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) mit Änderung durch den Einigungsvertrag vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 1124)
- d) Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzVO 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- e) § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NW) vom 26. Juni 1984 (GV NW 419 ber. 532) geändert durch Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung vom 18. Dezember 1984 (GV NW 803), Zweites Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung vom 21. Juni 1988 (GV NW 319) und Drittes Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung vom 20. Juni 1989 (GV NW 432)

II Aufstellungsverfahren

Der Rat der Stadt Billerbeck hat in seiner Sitzung am 26.01.1993 beschlossen, den Bebauungsplan Hahnenkamp gemäß § 13 Abs. 1 BauGB zu ändern.

Billerbeck, den 27.01.1993

Bürgermeister: (Kemper) Ratsmitglied: (Mönning) Schriftführerin: (Freickmann)

Die Eigentümer der von der Änderung betroffenen Grundstücke haben der Planung am 22., 26. und 29.10.1992 durch Unterschriftsleistung zugestimmt. Die Beteiligung der von der Änderung berührten Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Anschreiben vom 03.03.1993.

Billerbeck, den 04.03.1993

Der Stadtdirektor: (Koch)

Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 1 BauGB sowie den §§ 4 und 28 GO NW vom Rat der Stadt Billerbeck in seiner Sitzung am 27.04.1993 als Satzung beschlossen worden.

Billerbeck, den 28.04.1993

Bürgermeister: (Kemper) Ratsmitglied: (Mühlentopp) Schriftführerin: (Freickmann)

Die ortsübliche Bekanntmachung ist gemäß § 12 BauGB am 29.04.1993 erfolgt. Auf die Vorschriften der §§ 215 Abs. 1 BauGB, 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 und Abs. 4 BauGB sowie § 4 Abs. 6 Satz 1 GO NW wurde in der Bekanntmachung hingewiesen. Mit dieser Bekanntmachung ist die Bebauungsplan-Änderung inkraftgetreten.

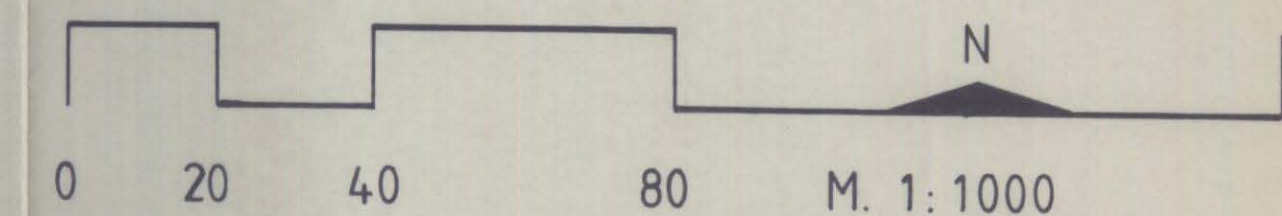
Billerbeck, den 30.04.1993

Stadtdirektor: (Koch)

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 29.04.1993

STADT BILLERBECK
BEBAUUNGSPLAN
HAHNENKAMP

Vereinfachte Änderung



Ausfertigung: 1

Stadt Billerbeck Kreis Coesfeld
Gemarkung: Billerbeck Stadt
Flur 12 tlw.

Aufgestellt: Stadt Billerbeck Bauamt
03.05.1993